

Blaue Glücksorte in der Oberpfalz



Fahr raus &
tauch ein

DROSTE



Katrin Berger



Katrin Berger

Blaue Glücksorte
in der
Oberpfalz
Fahr raus & tauch ein



Dieses
Glücksbuch
ist für

Liebe Glücksuchende,



Wasser in der steinreichen Oberpfalz? Ist das nicht ein Widerspruch in sich? Tatsächlich gibt es hier keine so großen Seen wie im bayerischen Voralpenland – und auch mächtige Flüsse wie die Donau streifen diese Gegend nur am Rand. Man muss schon genauer hinsehen, um die Juwelen zu entdecken. Doch wer dies tut, kann sein wahrhaft „blaues Wunder“ erleben.

Welch ein Reichtum sich da eröffnet: Angefangen mit den Baggerseen, die nach ihrer Aberntung wieder der Natur zurückgegeben werden, über die vielen Quellen, die sich zu munteren Bächlein vereinen und den Weltmeeren zustreben, bis hin zu geheimnisvollen spirituellen Plätzen, an denen sich zarte Nymphen zum Reigen versammeln. Dann findet man geheimnisvolle Moore, versteckte Täler, bezaubernde Kirchen und kuriose Brunnen. Und darüber hinaus bewirkt auch die innerliche Anwendung regionaltypischer Lebenswässerchen ungeahnte Glücksmomente. Da gibt es nur eines: hinfahren, ausprobieren, genießen!
Viele magische Momente wünscht

Katrin Berger



Deine Glücksorte ...

- 1 Paradies auf dem Wasser**
Der Seerosenteich am Schnepfenhof bei Floß8
- 2 Der Gesang der Hechte**
Im Bürgermeister-Hans-Kuffer-Park in Berching.....10
- 3 Dem blauen Himmel so nah**
Das Hemauer Waldbad12
- 4 In Gottes Schiff**
Die Pfarrkirche St. Peter in Wenzenbach14
- 5 Einmal Fährmann sein**
Seilfähre über den alten Kanal bei Mühlbach16
- 6 Eine Perle der Natur**
Die Aussichtsbrücke am Perlsee bei Waldmünchen18
- 7 Ausgefuchst!**
Am Gänsebrunnen im Regensburger Bischofshof.....20
- 8 Wasser heilt**
Die Sebastiansquelle in Breitenbrunn22
- 9 Brücke im Schwung**
Auf der Heusterzbrücke bei Tirschenreuth24
- 10 Feine frische Fische**
Bei Fisch Maier im DEZ in Regensburg26
- 11 Fürs Auge unsichtbar**
Die Mühlbachquelle und ihre Höhle.....28
- 12 Wenn Möwen lachen**
Am Großen Rußweiher bei Eschenbach30
- 13 Ein Hauch von Fernost**
Im Nepal-Himalaya-Park bei Wiesent.....32
- 14 Quellgeister überall**
Die Vilsquelle in Kleinschönbrunn bei Freihung34
- 15 Pamukkale liegt in Bayern**
Hoher Brunnen bei Sollngriesbach nahe Berching36
- 16 Das ist ja der Hammer!**
Die Brauerei Jacob am Hammersee in Bodenwöhr38
- 17 Ein Traum wird wahr**
Auf dem Naturbadesteg in Berg bei Neumarkt40
- 18 Quelle des Heils**
An der Wallfahrtskirche Heilbrunnl bei Roding42
- 19 Bärig moorig**
Bärnau und sein Moorweiher.....44
- 20 Genuss auf dem Fluss**
Im Restaurant und Hotel Bootshaus in Amberg.....46



- | | |
|--|--|
| <p>21 Wo Inseln schwammen
Der Kleine Arbersee
bei Lohberg48</p> | <p>31 Lasst den Kopf wackeln!
Am Wackelstein
bei Falkenberg68</p> |
| <p>22 Lass dich treiben!
Rund um das Naturbad
Erlenweiher50</p> | <p>32 Es klappert das Mühlrad
Jungbrunnenrunde
im Lengenbachtal70</p> |
| <p>23 Frauenpower
Im Hildegard-Heilpflanzengarten
in Neumarkt52</p> | <p>33 Fische in Säulen
Am Steinbruchsee bei
Furth im Wald72</p> |
| <p>24 Almfeeling, nur schöner
Das Café im Holzhaus
in Grögling54</p> | <p>34 Hauchzarte Moriskentänzer
Figurenkunst an der Flutmulde
in Schmidmühlen74</p> |
| <p>25 Im Zeichen des Drachen
Mariaort und das
Römerschiff56</p> | <p>35 Regenkuss in Schwarz-Weiß
Am Zusammenfluss von Weißem
und Schwarzem Regen76</p> |
| <p>26 In Gottes Mangrovengarten
Beim Wallfahrtskirchlein
im Lengenbachtal58</p> | <p>36 Lauter und rein
Kneipen an der Lauterachquelle
in Lauterhofen78</p> |
| <p>27 Wenn Fische erzählen
Der Fischhofpark
in Tirschenreuth60</p> | <p>37 Im Reich der Nymphen
Bei Seerosen Wachter
in Walderbach80</p> |
| <p>28 Ein Besuch im Damals
Im Erlebnisdorf Alcmoma
bei Dietfurt62</p> | <p>38 Ritter und Piraten
Am Gaisweiher
bei Flossenbürg82</p> |
| <p>29 Jesus auf dem Teufelsstein
Am Fischweiher
in Beidl64</p> | <p>39 Versteckte Schönheit
Am Blauburger See
bei Runding84</p> |
| <p>30 Friesisch frisch
Die Friesenmühle bei
Beratzhausen66</p> | <p>40 Geister allerorten
Im Wildgarten in
Furth im Wald86</p> |

... noch mehr Glück für dich



- 41 Wo wilde Wichtel wohnen**
Mühlgrabenwehr am Schupfenteich
bei Waldsassen.....88
- 42 Seegenuss**
Im See-Café im Neumarkter
LGS-Gelände90
- 43 Blaue Blitze in sattem Grün**
Der Eisvogelsteig in Nößwartling
bei Arnschwang.....92
- 44 Die kleine Meerjungfrau**
An der Naab in Kallmünz.....94
- 45 Schwimmen mit Aussicht**
Das 7-Täler-Panoramabad
über Dietfurt96
- 46 Picknick mit Enten**
Am Wehr und Dorfpark
in Chamerau.....98
- 47 Bei Schwester Wasser**
Michelfelder Franziskusweg
am Asamkloster100
- 48 Gezeiten auf Bayerisch**
Das Naturschutzgebiet
Neubäuer See102
- 49 Max Reger bringt Segen**
Im Weidener
Max-Reger-Park104
- 50 Ein Bad im Regen**
Das Valentinsbad
bei Regenstein.....106
- 51 Anders, als man denkt**
Im Otterbachtal rund um
den Korea Wirt108
- 52 Wenn das Eis tanzt**
Das Schlossbad
in Neumarkt.....110
- 53 Frisches Wasser für die Füße**
Im Kurpark in
Moosbach112
- 54 Wo Elfen duschen**
Der Mugfall bei
Bad Neualbenreuth114
- 55 Adelig baden**
Das Naturbad im Stamsrieder
Schlossgarten116
- 56 Zu Gast bei Frau Eule**
Im Greifvogelpark
bei Grafenwiesen118
- 57 Im Zauberwald**
Die Rechenquelle am
Weichselbrunner Weiher120
- 58 Der Sportliche**
Der Guggi und die Regensburger
Badeseen122
- 59 Wo die Sonne immer strahlt**
Im Kurpark von
Bad Kötzing124
- 60 Schatz gefunden**
Der Silbersee bei
Treffelstein126



- 61 Beim wilden Wassermann**
Eine Wanderung durchs
Pfreimdtal bei Trausnitz128
- 62 Quellen im Ruhestand**
Im Kondrauer Quellenpark
bei Waldsassen130
- 63 Wie aus dem Bilderbuch**
Das Tal der Unterbürger
Laber bei Dietfurt132
- 64 SOS – Seelenrettung de luxe**
Die Sandoase Sulzbach
bei Bruck134
- 65 Gold!**
Der Goldwäscherstein und
die Gregnitz136
- 66 Wie ein Fisch im Wasser**
Im Naturbad in Altenveldorf138
- 67 Das Herz auf dem Gipfel**
Der Wasserstein südöstlich
von Fischbach140
- 68 Ein Bad in Drachenblut**
Drachenbad und Chinesenbrunnen
in Dietfurt142
- 69 Der Gondoliere nach Venedig**
Eine Zillenfahrt auf der Naab
bei Nabburg144
- 70 Welch schönes Gelaber**
Im Tal der Wissinger Laber
bei Breitenbrunn146
- 71 Lost and found**
Der Salzfriedlhof am Handwerks-
museum bei Rötzh148
- 72 California Dreamin'**
In den Naabauen
bei Burglengenfeld150
- 73 Schöne blaue Donau**
Am Fähranleger
in Matting152
- 74 Nomen est omen**
Schönsee und
seine Weiher154
- 75 Zusammenwachsen**
Im Waldershofen
Kösseinebad156
- 76 Runderneuert**
G'schichteneck und die
Darshofener Dorfmitte158
- 77 Ein sagenhaftes Bad**
Das Naturbad in Neukirchen
beim Heiligen Blut160
- 78 Home away from home**
In den Vilsauen
in Vilseck162
- 79 Heimat erleben**
Der Seepark in Arrach164
- 80 Wellenrutschen ins Glück**
Im Naturerlebnisbad im
Kemnather Land166

Paradies auf dem Wasser

1

Der Seerosenteich am Schnepfenhof bei Floß

Viele Menschen finden Glück und Freude beim Gärtnern. Zu beobachten, wie das, was man angepflanzt hat, wächst und gedeiht und schließlich prächtige Blüten oder erntereife Früchte trägt, hat etwas Erfüllendes und Befriedigendes. Das bedeutet, in und mit der Natur zu leben und sie gleichzeitig zu kultivieren – ein urmenschlicher Trieb, fordernd und zudem meditativ.

In der Gegend von Floß hat sich die Schnepfenhof-Bäuerin neben der liebevollen Pflege des eigenen Hofgartens und der Ländereien eine besondere Weise dieser Arbeit zu eigen gemacht: Sie bewirtschaftet einen schwimmenden Garten. Auf über 400 Quadratmetern gedeihen unterschiedliche Sorten von Seerosen, Schwertlilien und Wasseriris in bunten Farben und verwandeln den Teich in ein kleines Paradies.

Besonders im Sommer, wenn die Pflanzen in voll entfalteter Pracht stehen und die Frösche dazu ihr Konzert geben, lohnt sich der Besuch. Unter einer Schatten spendenden Birke steht der Holzregenwurm, eine Naturbank und ein idealer Picknickplatz. Auch Libellen lieben dieses Idyll und schwirren über die großen grünen Blätter. Ab und zu schnellt ein Karpfen durch die Luft, um mit einem lauten Pflatsch wieder in sein Element zurückzugleiten. Leicht vergisst man die Zeit, wenn man hier sitzt und schaut. Die Gedanken verselbstständigen sich und die Seele kommt ins Gleichgewicht.

Mit Recht wurde der Teich zu einer Station des Besinnungswegs „Der Findling“ erkoren. „Ruhe finden auf Flosser Wegen“ lautet sein Motto. Anhand großer Granitbrocken wurden zwölf Themenstationen gekennzeichnet. Folgt man dem Weg weiter, erreicht man am nächsten Halt den beeindruckenden Doost. Im Laufe vieler Jahrhunderte hat sich die Girnitz immer neue Wege durch die Granitfelsen gesucht, die in ihrem Bachbett liegen. Überall sprudelt und tost Wasser um die Felsen, doch nur selten kriegt man es zu Gesicht. Früher dachte man, dass hier der Teufel seine Hand im Spiel haben muss. Ein atemberaubendes Schau- und Hörspiel, das den Besuch mit einem Sahnehäubchen krönt.

TIPP

Beim Durchkriechstein am Ende des Doosts kann man all seine Sorgen loswerden. Ist ein Versuch wert!

- Seerosenteich hinter dem Schnepfenhof, 92685 Floß
- ÖPNV: Haltestelle Schnepfenhof (Rufbus)



Der Gesang der Hechte

2

Im Bürgermeister-Hans-Kuffer-Park in Berching

Überall in Berching begegnet man dem Hecht, auf Trafohäuschen gemalt, als Brunnen oder über dem Stadttor – und häufig sitzt er in einem Vogelkäfig. Hintergrund ist eine kuriose Legende: Nach einer Überschwemmung fanden die Einwohner einen Hecht auf der Wiese. Da sie dieses seltsame Wesen mit dem lang gezogenen Maul nicht kannten, verfrachteten sie es in einen Käfig in der Hoffnung, dieser seltsame Vogel würde singen. Seitdem bezeichnet man die Berchinger als „Hechte“. Der wahre Kern der Geschichte liegt in der großen Bedeutung des Wassers für das Städtchen, fließt doch zum einen die Sulz direkt zwischen Vor- und Altstadt hindurch, und zum anderen ist Berching von den zwei Main-Donau-Kanälen gesäumt.

TIPP

Im Kloster Plankstetten finden regelmäßig romantische Märkte statt – mit regionalen Spezialitäten.

Als sich vor etlichen Jahren die Möglichkeit eröffnete, den Lauf der Sulz zu renaturieren, gestalteten die Planer ein grünes Erholungszentrum mitten im Ort, malerisch umrahmt von den Türmen der alten Stadtbefestigung. Das Flüsschen und sein Ufer sind zum Spiel- und Erholungsplatz für Groß und Klein geworden: Ein Kneippbecken, die Balancierbrücke und viele Bänke verlocken zum Entspannen. Gerade die Kombination aus frischem Grün, dem munter dahinschnellenden Wasser und dem regionaltypischen weißen Kalkstein vermittelt ein Gefühl von Ruhe und Geborgenheit. Höhepunkt aber sind die Trittsteine, die durch das Wasser zur Seebühne führen. Hier auf dieser Insel finden im Sommer Konzerte statt. Besonders Werke des berühmten Opernkomponisten Christoph Willibald Gluck, einem Sohn der Stadt, kommen zu Gehör.

Auch sonst ist Berching mit seiner Stadtmauer mit den Wehrtürmen und den vielen alten Häusern ein Glücksort par excellence. Engagierte Bürger haben sich zum Ziel gesetzt, mittels spannender Führungen die Geschichte der Stadt lebendig werden zu lassen. Dafür schlüpfen sie in verschiedene Rollen, zum Beispiel von „Waschweibern“ oder Bürgersfrauen, die von ihrem Leben erzählen. Und vom Hecht ...

● Bürgermeister-Hans-Kuffer-Park, Johannesbrücke 2, 92334 Berching

● ÖPNV: Haltestelle Vorstadt



Dem blauen Himmel so nah

3

Das Hemauer Waldbad

Wenn die Sonne ihre Strahlen vorsichtig durch das zarte Grün der Bäume scheinen lässt und der melodische Gesang des winzigen Zaunkönigs die Umgebung zum Klingen bringt, fühlt man sich dem Himmel ganz nah. Das Plätschern der Wellen am Ufer vertreibt den Alltag und die Brust füllt sich mit der frischen Waldluft. Eine vorwitzige Libelle schwebt mit leisem Flügelschlag heran, verharrt kurz und zischt dann unvermutet in eine andere Richtung davon.

Das ist Urlaubsstimmung pur – und im Hemauer Waldbad ist sie sogar kostenlos, aber beileibe nicht umsonst. Der „Kuhweiher“ im Laubenhart, etwa 3 Kilometer vor den Toren der Gemeinde mitten im Wald gelegen, ist für seine angenehme Atmosphäre und sein sauberes Wasser weit über die Region hinaus bekannt und beliebt. Zu jeder Jahreszeit

ist hier Erholung angesagt: Während sich im Sommer die Badegäste im Wasser tummeln oder gemächlich plaudernd ihre Runden ziehen, lädt die Eisfläche an kalten Wintertagen zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen ein. Die überdachten Freisitze am Ufer werden gern von Spaziergängern und Radfahrern für eine kleine Pause genutzt.

Neben den 10.000 Quadratmetern Wasserfläche gibt es alles, was für einen entspannten Badeaufenthalt wichtig ist: Umkleiden, Duschen und Toiletten, eine sonnige Liegewiese, einen Bereich für die ganz Kleinen und Sportmöglichkeiten für die besonders Aktiven. Ein Abenteuerspielplatz mit Wasserrutschen und Seilbrücken und der Kiosk mit seinem kleinen Biergarten runden das Angebot ab und machen das Bad zu einem Ort für die ganze Familie.

Welch ein herrliches Gefühl, bei sommerlichen Temperaturen ins kühle Nass einzutauchen, das sich hier völlig rein und ohne Zusatz von Chlor aus Regenwasser füllt. Da die Wasserqualität regelmäßig überprüft wird, steht dem erholsamen Waldbadegenuss nichts mehr im Weg.

TIPP

Der neu gestaltete Stadtplatz von Hemau mit der „Durstigen Kuh“ ist einen Besuch wert.

● Waldbad, Waldbadstraße 1, 93155 Hemau

● ÖPNV: Haltestelle Abzweigung Kumpfhof, ca. 2 Kilometer Fußweg

